

Herzliche Einladung zur Buch-Vernissage



Montag, 21. Januar 2019

19.15 Uhr im aki, Hirschengraben 86, 8001 Zürich

In seinem neusten Buch veröffentlicht der ehemalige Zürcher Generalvikar und Weihbischof Dr. Peter Henrici SJ nicht nur bereits publizierte, sondern auch mehrere unveröffentlichte Texte. Seine Beiträge machen sichtbar, dass Henrici SJ noch heute im «Geist des Konzils» denkt und welche Eigenschaften eine zukunftsfähige Kirche gerade auch im Bistum Chur braucht.

Dr. Daniel Kosch, der ehemalige Weggefährte und jetzige Generalsekretär der Römisch-Katholischen Zentralkonferenz, stellt zentrale Gedanken des Buches vor.

Mit Musik von Marguerite La Rosée (Cello) und Heike Schäfer (Kontrabass).

Anschliessend Apéro.

Es laden ein:

Katholische Kirche im Kanton Zürich

Theologischer Verlag Zürich

Jesuitenbibliothek

Peter Henrici

Erlebte Kirche

Von Löwen über Rom nach Zürich

Der 1928 in Zürich geborene Peter Henrici verbrachte den Grossteil seines Lebens im Ausland: 1947 trat er in den Jesuitenorden ein, studierte in Deutschland, Italien, Belgien und Frankreich und wirkte als Professor für neuere Philosophiegeschichte mehrere Jahrzehnte in Rom. Während der Krise um die Churer Bistumsleitung 1993 wurde er zusammen mit Paul Vollmar überraschend zum Weihbischof und Generalvikar im Bistum Chur ernannt: Nun standen seelsorgerliche Führungsaufgaben im Zentrum. Auch die Partnerschaft mit der reformierten Schwesterkirche stellte Henrici als Mitinitiator des Ökumenebriefs von 1997 auf sicheren Grund.

Die hier zusammengestellten, gut zugänglichen Texte geben einen umfassenden Einblick in Leben und Wirken des weitgereisten Ordensmannes. Sie sind aussagekräftiges Zeugnis seines theologischen Denkens, in dem immer auch praktische Aspekte und Anliegen der Seelsorge zugunsten von Mensch und Gesellschaft heute aufscheinen.

Edition NZN bei TVZ
2018, 285 Seiten, englisch broschiert
ISBN 978-3-290-20163-0
CHF 26.80

EDITION **NZN**
BEI **TVZ**

Theologischer Verlag Zürich